

SD-WAN schafft digitale Perspektiven

Mehr Power für das Netz: Siemens nutzt SD-WAN als Rückgrat der IT-Strategie

Referenzprojekt:

SIEMENS

„Das Internet wird das neue Unternehmensnetzwerk.“

Siemens AG

Die Siemens AG ist als führender internationaler Technologiekonzern weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte Siemens einen Umsatz von 83 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte.

Innovationskraft ist in diesem Wettbewerbsumfeld essenziell. Die Siemens AG setzt dafür konsequent auf die digitale Transformation. Nicht nur im Hinblick auf die Services, die sie am Markt anbietet, sondern auch für die interne Aufstellung in Richtung Zukunft. „Das Internet wird das neue Unternehmensnetzwerk“, ist das Credo der IT-Verantwortlichen bei Siemens. Wer vermehrt Cloud-Applikationen nutzt, der braucht auch die passenden Netzwerke, die agile und schnelle Einsatzszenarien fördern.

Auf einen Blick

Mit einem digitalen Transformationsansatz stellt sich Siemens für die Herausforderungen der Zukunft auf. Das Unternehmen weiß: Wer auf Digitalisierung setzt, der braucht ein leistungsfähiges Netzwerk-Fundament, das auch gehobene Sicherheitsansprüche erfüllen muss. Mit dem SD-WAN von T-Systems erhält der Technologiekonzern eine leistungsfähige Basis für seine zukünftige agile Aufstellung.

- Starke Automatisierung
- Einfache Netzverwaltung
- Höhere Dynamik für Applikationsnutzung
- Steigende Innovationskraft
- Höhere Business-Agilität

T · Systems ·

Let's power
higher performance

Referenz im Detail

Herausforderung

Schon heute sind 60 Prozent des Netzverkehrs im WAN der Siemens AG Internet-Traffic, 160 TB jeden Tag. Im Rahmen ihrer IT-Strategie denken die IT-Verantwortlichen von Siemens wegweisend. Digitalisierung bedeutet für sie umfassende Flexibilität und Dynamik durch Cloud Services. Mit dieser Strategie stellt sich das Unternehmen agil für die Zukunft und den zukünftigen Wettbewerb auf. Doch umfassende Digitalisierung bedeutet auch: Ein Netz, das die zusätzlichen Herausforderungen mitgeht. Und dabei ein höheres Sicherheitsniveau bieten kann. Auf gut Deutsch: Hochleistungsnetzwerke, die eine effiziente und dynamische IT-Bereitstellung erlauben – nicht nur mit höheren Bandbreiten und höherer Transparenz, sondern auch mit erweiterten Management-Funktionen, die die Komplexität reduzieren.

Lösung

Für Siemens war der Schritt hin zu einem software-definierten Weitverkehrsnetz (SD-WAN) ein logischer Schritt. Das SD-WAN bietet dem Unternehmen die Dynamik und Agilität, die ein Netzwerk in der Ära der Digitalisierung braucht. Erweiterte Management-Funktionen wie beispielsweise Application Performance Management und Application-aware Networking helfen den Verantwortlichen, die Netzkapazitäten automatisiert an die Business-Notwendigkeiten anzupassen. Auch der Rollout neuer Endpunkte wie Virtual Reality- / Augmented Reality- oder anderer IoT-Devices vereinfacht sich. Gleichzeitig bietet das neue SD-WAN auch eine höhere Gesamtbandbreite und ein verbessertes Sicherheitsniveau – entscheidende Größen für ein Unternehmen, das immer mehr Workloads in das Internet verlagern will. Das Team hat über eine Konsole volle Kontrolle über das Geschehen im Netz.

Kundennutzen

Siemens schafft mit der Einführung des SD-WAN die Basis für seine digitale Transformation. Das SD-WAN wird zu einer strategischen Komponente des Unternehmens; es ermöglicht den flächendeckenden Einsatz von Cloud Services. Siemens erhält eine sichere und zuverlässige Basis für die Entwicklung des Unternehmens und ein Fundament, seine Innovationsprojekte agil voranzutreiben. Trotz der gestiegenen Möglichkeiten in der Gestaltung des WAN, vereinfacht sich das Management. Weitere Vorteile:

- Höhere Bandbreiten
- Reduzierte Kosten
- Mehr Informationssicherheit
- Verbesserte Transparenz und Steuerbarkeit des WAN
- Dynamische Basis für die Umsetzung der Unternehmensstrategie



Kontakt

T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
E-Mail: referenzen@t-systems.com
Internet: www.t-systems.com

Herausgeber

T-Systems International GmbH
Marketing
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
Deutschland